

CHECKLISTE BODENFLIESEN VERLEGEN

Seite 1/2

Neubau und Modernisierung

Raumgestaltung

- Allgemeines**
- Bodenfliesen haben in Küche, Flur, Bad, WC, Hauswirtschaftsraum und Keller große Vorteile gegenüber anderen Bodenbelägen: Sie sind wasserfest, unempfindlich gegen Fettspritzer und pflegeleicht. Insbesondere bei einer Fußbodenheizung ist ein Fliesenbelag ideal, da er die Wärme direkt an den Raum abgibt. Musste früher für das Verlegen von Bodenfliesen ein Fachmann gerufen werden, weil die Fliesen noch im Mörtelbett verlegt wurden, kann der Heimwerker diese Arbeiten heutzutage im Dünnbett-Verfahren mit Hilfe von Dispersionskleber selbst erledigen. Vorteile sind außerdem die kürzere Trocknungszeit des Fliesenbelags sowie die geringere Baufeuchte.
- Arbeitsschritte:**
- Untergrund vorbereiten**
- Verspachteln Sie Risse und schadhafte Stellen mit einer Spachtelmasse, bis der Untergrund glatt ist.
 - Grundieren Sie den glatten Untergrund mit Tiefengrund, und lassen Sie den Boden mindestens 3 Stunden trocknen.
- Arbeitsschritte:**
- Bodenfliesen verlegen**
- Ermitteln Sie parallel zu den Seitenwänden die Raummitte, und spannen Sie eine Richtschnur.
 - Legen Sie das Verlegemuster (lose, noch nicht verkleben!): Verlegen Sie entlang der Wand die erste Fliesenreihe. Beginnen Sie dafür an der Richtschnur mit einer Fliesenfuge oder der Fliesenmitte. Teilen Sie die zu verfliesende Fläche symmetrisch auf, d. h. Fliesenteilstücke werden rechts und links gleichmäßig angesetzt.
 - Benutzen Sie zum Schneiden von Fliesen entweder ein Fliesen-Schneidegerät, oder ritzen Sie die Fliese an der gewünschten Stelle erst an, und brechen Sie sie dann über einer geraden Kante oder mit einer Fliesen-Brechzange.
 - Mischen Sie den Fliesenkleber an. Mischen Sie immer nur so viel Kleber an, wie Sie in ca. 30 Minuten verarbeiten können.
 - Tragen Sie den Fliesenkleber mit einer Glättkelle gleichmäßig dick auf, und kämmen Sie ihn mit einem Zahnpachtel durch. Dicke Fliesen erfordern eine grobe, dünne Fliesen eine feinere Zahnung.
 - Schieben Sie die Fliesen nun ins Kleberbett: Setzen Sie eine Fliese dazu zunächst an die benachbarte Fliese oder die Wand an, und drücken Sie sie dann von ihr weg ins Kleberbett. Die Fugen bleiben so weitgehend frei von Kleber.
 - Benutzen Sie Fliesenkreuze, um einen gleichmäßigen Abstand der Fliesen zu gewährleisten. Die Fliesenkreuze werden nicht wieder entfernt und später mit verfugt.
 - Drücken Sie die Fliese an, und klopfen Sie sie mit einem Gummihammer leicht an.
 - Kleben Sie nun die erste Fliesenreihe.
 - Ziehen Sie eine Schnur, um einen geraden Fugenverlauf zu erzielen: Legen Sie die äußerste rechte und linke Fliese der zweiten Reihe, und spannen Sie dazwischen die Schnur. Daran können Sie die Fliesen der zweiten Reihe nun exakt ausrichten.
 - Verfahren Sie genauso bei den weiteren Reihen.
 - Für Rohrdurchführungen (z. B. bei Heizungsrohren) mitten in einer Fliese trennen Sie die Fliese durch die Löcher hindurch, und brechen Sie die Aussparung in der gewünschten Größe vorsichtig Stück für Stück heraus.
 - Sockelfliesen sorgen für einen sauberen Übergang zur Wand. Um den richtigen Abstand zum Boden zu haben, legen Sie beim Kleben Fliesenkreuze unter die Sockelfliesen, die Sie nach dem Trocknen wieder entfernen.

